



ASIEN/PHILIPPINEN - Aktuelle Daten zu den Hilfsprogrammen der Camillian Task Force

Bohol (Fidesdienst) – Wie der Koordinator der Camillian Task Force (CTF), P. Aris Miranda, MI, dem Fidesdienst mitteilt, versorgt das Hilfswerk von Bohol aus weiterhin Taifunopfer mit Hilfsmitteln (vgl. Fidesdienst 08/11/2013). “Gegenwärtig”, so P. Miranda, “sind Straßen, Häfen und Flughäfen wieder geöffnet und von Cebu, Manila und Mindanao aus werden Hilfslüge nach Samar e Leyte organisiert. Auch Kommunikations- und Internetverbindungen beginnen langsam wieder zu funktionieren. Bis die Stromversorgung wiederhergestellt sein wird, wird es jedoch mindestens noch drei Monate dauern. Unterdessen konnte St. Camillus Hospital in Calbayog City Menschen in Basey (Westsamar) helfen. Das CTF brachte in Zusammenarbeit mit Nichtregierungsorganisationen zahlreiche Verteilungsnetzwerke auf den Weg ... das St. Camillus Hospital versorgt auch viele Überlebende in Samar und Leyte mit medizinischer Hilfe”, so der Koordinator der CTF weiter. “In Calbayog ist von den vier Krankenhäusern nur eines vollständig funktionsfähig. Medizinische und psychologische Begleitung wird für 1500 Familien in vier Verwaltungsbezirken Basey organisiert: Dort werden 60 Mitarbeiter mit Unterstützung von Spenden aus dem In- und Ausland tätig sein. Viele freiwilliger Helfer sind in Manila und Calbayog aktiv”, so P. Miranda abschließend. Im Dezember sollen weitere Hilfsprogramme geplant werden. (AP) (Fidesdienst 25/11/2013)